# Steuer-Fahrplan **für Gründer**

Alle steuerlichen Schritte vom ersten Tag bis zur ersten Steuererklärung – mit **Fristen, wichtigen Zahlen und Checkliste**, in der richtigen Reihenfolge.



DEIN FAHRPLAN FÜR DEN START

**4**

**PHASEN**

vom Start bis zur Steuererklärung

✓

**CHECKLISTE INKLUSIVE**

zum Abhaken

**11/26**

**AKTUELLER STAND**

Beträge und Fristen November 2026

KOSTENLOS ONLINE

## Kleinunternehmer-Check

Finde in wenigen Klicks heraus, ob die Kleinunternehmerregelung zu Dir passt – im Ratgeber auf www.die-coachingexperten.de.

**4**

FRAGEN



DIE COACHINGEXPERTEN
RATGEBER STEUERN

© Die Coachingexperten • Informationsmaterial • Alle Angaben ohne Gewähr

# Dein Fahrplan in vier Phasen

Mit dem Start Deiner Selbstständigkeit wirst Du für das Finanzamt zum Unternehmer. Dieser Fahrplan zeigt Dir, was Du wann erledigen musst – vom ELSTER-Zugang vor dem Start bis zur ersten Steuererklärung. Er gilt für Einzelunternehmer und Freiberufler.

**01**

**VOR DEM START**

## Vorbereiten

- **ELSTER-Zugang beantragen:** Die Aktivierungsdaten für „Mein ELSTER" kommen per Post, oft nach ein bis zwei Wochen.
- **Zahlen schätzen:** Nimm Umsatz und Gewinn aus Deinem Businessplan und Finanzplan. Du brauchst sie für den Fragebogen.
- **Kleinunternehmerregelung prüfen:** Wer sind Deine Kunden, und was musst Du für den Start kaufen?
- **Belege sammeln:** Gründungskosten kannst Du als vorweggenommene Betriebsausgaben ansetzen.

**02**

**ERSTER MONAT**

## Beim Finanzamt anmelden

- **Gewerbe anmelden** oder als Freiberufler starten.
- **Fragebogen zur steuerlichen Erfassung** innerhalb eines Monats nach dem Start über ELSTER übermitteln (§ 138 AO) – auch ohne Aufforderung des Finanzamts.
- **Gewinn realistisch schätzen:** Davon hängen Deine Vorauszahlungen ab.
- **Kleinunternehmer ja oder nein:** Verzichtest Du auf die Regelung, bist Du fünf Jahre daran gebunden.

**03**

**LAUFEND**

## Rechnungen, Meldungen, Zahlungen

- **Rechnungen** mit allen Pflichtangaben schreiben (§ 14 UStG), als Kleinunternehmer mit Hinweis auf § 19 UStG.
- **E-Rechnungen empfangen können:** Richte Dir ein Postfach oder eine Buchhaltungssoftware ein.
- **Umsatzsteuer-Voranmeldung** (ohne Kleinunternehmerregelung) bis zum 10. Tag nach Monat oder Quartal abgeben und bezahlen.
- **Vorauszahlungen** zur Einkommensteuer am 10. März, 10. Juni, 10. September und 10. Dezember zahlen.
- **Rücklagen bilden** und Belege geordnet aufbewahren, am besten mit eigenem Geschäftskonto.

**04**

**JÄHRLICH**

## Steuererklärungen abgeben

- **Einkommensteuererklärung mit Anlage EÜR**, als Gewerbetreibender die Gewerbesteuererklärung und ohne Kleinunternehmerregelung die Umsatzsteuererklärung.
- **Frist:** in der Regel 31. Juli des Folgejahres, mit Steuerberatung gilt eine längere Frist.
- **Grenzen prüfen:** Passt die Kleinunternehmerregelung noch zu Deinem Umsatz?

# Fristen und Zahlen auf einen Blick

## Die wichtigsten Fristen

| Was | Bis wann | Grundlage |
|---|---|---|
| **Fragebogen zur steuerlichen Erfassung** | innerhalb eines Monats nach Aufnahme Deiner Tätigkeit | § 138 AO |
| **Umsatzsteuer-Voranmeldung** | 10. Tag nach Ablauf des Monats oder Quartals, mit Dauerfristverlängerung einen Monat später | § 18 UStG |
| **Einkommensteuer-Vorauszahlungen** | 10. März, 10. Juni, 10. September, 10. Dezember | § 37 EStG |
| **Steuererklärungen** | in der Regel 31. Juli des Folgejahres, mit Steuerberatung später | Abgabefrist |

## Die wichtigsten Zahlen

| Was | Betrag | Grundlage |
|---|---|---|
| **Kleinunternehmer im Gründungsjahr** | höchstens 25.000 Euro Umsatz, ohne Hochrechnung auf ein volles Jahr | § 19 UStG |
| **Kleinunternehmer in den Folgejahren** | Vorjahr höchstens 25.000 Euro, laufendes Jahr höchstens 100.000 Euro | § 19 UStG |
| **Grundfreibetrag Einkommensteuer** | 12.348 Euro zu versteuerndes Einkommen (2026) | § 32a EStG |
| **Freibetrag Gewerbesteuer** | 24.500 Euro Gewinn im Jahr, für Einzelunternehmer und Personengesellschaften | § 11 GewStG |
| **Geringwertige Wirtschaftsgüter** | bis 800 Euro netto im Jahr der Anschaffung voll absetzbar | § 6 Abs. 2 EStG |
| **Gründungszuschuss** | steuerfrei | § 3 Nr. 2 EStG |

**Gründungen ab 2027**

Für die Jahre 2021 bis 2026 ist die Pflicht für Gründer, die Umsatzsteuer-Voranmeldung monatlich abzugeben, ausgesetzt. Nach heutigem Gesetz läuft diese Erleichterung Ende 2026 aus. Ohne Verlängerung meldest Du dann im Gründungsjahr und im Folgejahr monatlich. Kläre das vor Deinem Start mit dem Finanzamt oder Deiner Steuerberatung.

## Typische Fehler vermeiden

- **Fragebogen zu spät:** Die Frist läuft ab Deinem Start, nicht ab einer Aufforderung des Finanzamts.
- **Gewinn zu niedrig geschätzt:** Das führt später zu Nachzahlung und höheren Vorauszahlungen gleichzeitig.
- **Keine Rücklagen:** Lege von Anfang an einen festen Anteil Deines Gewinns für Steuern zurück.
- **Privat und geschäftlich vermischt:** Ein eigenes Geschäftskonto spart Dir viel Arbeit.

# Deine Checkliste

Hake jeden Schritt ab, sobald Du ihn erledigt hast. So behältst Du den Überblick und verpasst keine Frist.

CHECKLISTE

## Zum Abhaken

| | |
|---|---|
| **VOR DEM START** | |
| ☐ | ELSTER-Zugang beantragt |
| ☐ | Umsatz und Gewinn für das erste Jahr im Businessplan geschätzt |
| ☐ | Kleinunternehmerregelung geprüft: Kunden, Anschaffungen, erwarteter Umsatz |
| ☐ | Belege für Gründungskosten gesammelt |
| ☐ | Geschäftskonto eröffnet |
| ☐ | Buchhaltungsprogramm ausgewählt (GoBD-konform, mit E-Rechnung) |
| **ERSTER MONAT** | |
| ☐ | Gewerbe angemeldet oder als Freiberufler gestartet |
| ☐ | Fragebogen zur steuerlichen Erfassung über ELSTER übermittelt |
| ☐ | Steuernummer erhalten |
| **LAUFEND** | |
| ☐ | Rechnungsvorlage mit allen Pflichtangaben erstellt |
| ☐ | Empfang von E-Rechnungen eingerichtet |
| ☐ | Termine für Voranmeldungen und Vorauszahlungen im Kalender eingetragen |
| ☐ | Festen Anteil des Gewinns als Rücklage für Steuern eingeplant |
| **JÄHRLICH** | |
| ☐ | Steuererklärungen fristgerecht abgegeben |
| ☐ | Umsatzgrenzen der Kleinunternehmerregelung geprüft |

**Wichtiger Hinweis**

Alle Beträge, Fristen und Regelungen stehen unter dem Vorbehalt künftiger Gesetzesänderungen (Stand November 2026, ohne Gewähr). Wir sind keine Steuerberater und leisten keine Steuerberatung. Dieser Fahrplan gibt Dir einen Überblick und ersetzt keine individuelle Beratung.

DIE COACHINGEXPERTEN

# Clever beraten, **smart starten!**

Von der Idee zur geförderten Gründung: Wir begleiten Dich persönlich, kostenlos und mit einem klaren Plan bis zum Start.

- AZAV ZERTIFIZIERT
- KOSTENLOS
- DEUTSCHLANDWEIT



**Jonas Schildhorn** INHABER

SO HELFEN WIR DIR

## Mit belastbaren Zahlen **sicher starten**

### 01

**BUSINESSPLAN-TOOL**

Erstelle Deinen Finanzplan Schritt für Schritt – die Grundlage für Deine Gewinnschätzung.

**app.die-coachingexperten.de**

### 02

**GRÜNDUNGSBERATUNG**

Wir gehen Dein Vorhaben gemeinsam durch, von der Idee bis zum Businessplan.

**www.die-coachingexperten.de**

### 03

**FÖRDERUNG**

Gründungszuschuss und AVGS-Gründercoaching: Wir zeigen Dir, was für Dich möglich ist.

**www.die-coachingexperten.de**

KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH

## Dein nächster Schritt.

Wir klären gemeinsam, welche Förderung zu Dir passt – unverbindlich und persönlich.

TEL **+49 176 84318695**
WEB **www.die-coachingexperten.de**

JETZT SCANNEN

DIE COACHINGEXPERTEN
RATGEBER STEUERN

© Die Coachingexperten • Informationsmaterial • Alle Angaben ohne Gewähr